

für Mädchen mit Interesse an Natur, Technik und innovativen Lösungen

***Forstwirtschaft bedeutet hauptsächlich das Fällen von Bäumen, und das ist kein Beruf für Frauen?
Dann wird es Zeit, die ganze Vielfalt dieses spannenden Berufsfeldes kennenzulernen!***

Am **Tag der offenen Tür** laden wir **Mädchen** herzlich ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Bei einem geführten Rundgang gemeinsam mit Schülerinnen der Försterschule erwarten die Besucherinnen interaktive Stationen zu Themen wie

-  **Ökologie & Naturschutz** – Wie schützen wir unsere Wälder nachhaltig?
-  **Pflege & Gestaltung des Waldes** – Was braucht ein gesunder Wald?
-  **Holzernte & Technik** – Moderne Maschinen und nachhaltige Nutzung
-  **Jagd & Wildtiermanagement** – Verantwortung für Tier und Lebensraum
-  **Fernerkundung & Digitalisierung** – Mit Drohnen und Satelliten im Einsatz
-  **Management & Organisation** – Forstwirtschaft als vielseitiger Beruf

Besonders spannend: An einzelnen Station stehen **Expertinnen** bereit, die bereits erfolgreich in der Forstwirtschaft arbeiten. Sie erzählen von ihrem Berufsweg, ihren Erfahrungen und beantworten deine Fragen – ganz persönlich und ehrlich.

Warum sollten gerade Mädchen kommen?

Weil Forstwirtschaft viel mehr ist als viele denken...:

Natur, Technik, Verantwortung, Teamarbeit und Zukunftsperspektiven – und das alles in einem Berufsfeld, das Frauen genauso offensteht wie Männern.

...und:

Die Forstwirtschaft braucht die besten Köpfe – auch und gerade die von Mädchen! Denn nicht nur der Wald der Zukunft muss vielfältiger werden, sondern auch die Menschen, die für ihn und die Natur arbeiten.

 **Ort:** Försterschule Bruck/Mur

 **Zeit:** 17. Oktober von 10.00 bis 14.30 Uhr und 18. Oktober von 8.30 bis 13.30 Uhr

 **Zielgruppe:** Mädchen ab 14 Jahren

Kommt vorbei, entdeckt eure Möglichkeiten – und findet heraus, ob die Forstwirtschaft auch euer Weg sein könnte!

Wir bitten um Anmeldung an willkommen@forstschule.at (bitte mit Angabe folgender Daten: Tag des Besuchs, Name(n) der Mädchen bzw. Gruppengröße, Schule, Begleitperson(en), Kontaktdaten).

Der Rundgang findet gemeinsam mit den Interreg-Projektpartnern nowa und Forstliche Ausbildungsstätte Pichl statt.